

NOUWEN, Henri J. M.: *In ihm das Leben finden!* Einübungen. Freiburg, Basel, Wien 1982: Herder Verlag. 104 S., kt., DM 9,80.

Es handelt sich um die 1981 und 1974 in USA erschienenen Publikationen „Making All Things New“ und „Out of Solitude“. Nouwen erreicht mit dieser Zusammenstellung den beabsichtigten Zweck, in kurzer Form erstens Auskunft auf die Frage zu geben, was eigentlich das geistliche Leben ist, und zweitens eine verständliche, lebensnahe, aus der Erfahrung gestaltete Einübung zu bieten. Das Büchlein ist außer für Anfänger auch für Fortgeschrittene empfehlenswert – zumindest für die Einführung anderer in das geistliche Leben, das nicht Ordensleuten vorbehalten ist.

DELBREËL, Madeleine: *Der kleine Mönch*. Ein geistliches Notizbüchlein. Freiburg 1981: Herder Verlag. 96 S., kt., DM 9,80.

Neben einigen nachdenklichen Gedichten sind in diesem Band vor allem Aphorismen gesammelt, Gedankensplitter aus dem Alltag. Sie sind geschrieben von jemandem, der sich selbst hinter die Fassade schaut und dann das, was er sieht, oft humorvoll ausdrückt. Dabei ist jeder dieser Sätze des „kleinen Mönchs“ ein Versuch, den Nächsten besser gerecht zu werden und die augenblickliche Situation vor Gott zu leben: „Wenn du die Wüste liebst, vergiß nicht, daß Gott die Menschen lieber sind.“ Mit entkrampfender Heiterkeit, einer viel zu wenig geübten christlichen Tugend, sind hier Gedanken festgehalten, vergessene und neue Entdeckungen. Entgegen dem Titel kann das Büchlein auch Nicht-Ordensleuten empfohlen werden.

LÖFFLER, Martin: *Im Vertrauen auf Gott*. Betrachtungen zum Apostolischen Glaubensbekenntnis. Reihe: Theologie und Leben 66. Freising 1981: Kyrios-Verlag Meitingen. 56 S., kt., DM 6,50.

Jeden Sonntag wird in der Eucharistiefeier das Glaubensbekenntnis gebetet. Für viele Christen ist es zu einem Routinegebet geworden. Gerade deshalb ist es besonders notwendig, sich einmal bewußt mit den einzelnen Aussagen auseinanderzusetzen. Dieses Büchlein ist ein Versuch, dem Glaubensbekenntnis als Leitfaden folgend, in der Sprache unserer Zeit vom Glauben zu reden. Gerade weil gewisse Sätze des christlichen Glaubensbekenntnisses manchem fragwürdig erscheinen, ist es sinnvoll, über den Glauben und seine Bedeutung für uns nachzudenken. Glaube aber ist mehr als nur ein Für-wahr-halten von Sätzen. Schon durch den Titel weist der Autor darauf hin: Christlich glauben bedeutet vor allem, im Vertrauen auf Gott leben.

CASSIAN, Johannes: *Aufstieg der Seele*. Einweisung in das christliche Leben II. Reihe: Herderbücherei „Texte zum Nachdenken“, Bd. 945. Freiburg 1982: Herder Verlag. 128 S., kt., DM 6,90.

Vom Verlag schon früher angekündigt, ist jetzt auch der zweite Band der Cassian-Triologie in der Reihe der „Texte zum Nachdenken“ erschienen: „Aufstieg der Seele“. Nach fast 150 Jahren werden hier Texte des Mönchsvaters erstmals wieder in deutscher Sprache vorgelegt. Es sind Abschnitte aus den Kapiteln 7–12 seiner „Unterredungen“ (Collationes), von den Herausgebern mit einigen Anmerkungen versehen. Sinnvoll ist die vorherige Lektüre des ersten Bandes, „Spannkraft der Seele“ (Herderbücherei 839). Wenn von Cassian als einem „vollendeten Kanal der Tradition“ (Olphe-Galliard) gesprochen wurde, dann kennzeichnet das zugleich seine Verbundenheit mit der christlichen Vergangenheit, aber auch die eigene Meisterschaft und Seelenkenntnis.

CARRETTO, Carlo: *Die Bibel läßt uns nie im Stich*. Reihe: Herderbücherei, Bd. 831. Freiburg 1981: Herder Verlag. 128 S., kt., DM 5,90.

Ein neuer Carretto-Band? Keineswegs! Mit dem (verkaufstechnisch wirksamen?) Neutitel legt der Herder-Verlag die Taschenbuchausgabe des 1974 in deutscher Übersetzung erschienenen Buches